

E DIN EN ISO 19650-3:2026-06 (D/E)

Erscheinungsdatum: 2026-05-22

Organisation und Digitalisierung von Informationen zu Bauwerken und Ingenieurleistungen, einschließlich Bauwerksinformationsmodellierung (BIM) - Informationsmanagement mit BIM - Teil 3: Umsetzung des Informationsmanagementprozesses (ISO/DIS 19650-3:2026); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 19650-3:2026

Organization and digitization of information about buildings and civil engineering works, including building information modelling (BIM) - Information management - Part 3: Implementation of the information management process (ISO/DIS 19650-3:2026); German and English version prEN ISO 19650-3:2026

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort.....	9
Vorwort.....	10
Einleitung	12
1 Anwendungsbereich.....	13
2 Normative Verweisungen	13
3 Begriffe	13
4 Leitlinie für den Übergang zu ISO 19650-2:2026 von ISO 19650-2:2018 und ISO 19650-3:2020.....	13
5 Leitlinie für die vollständige Implementierung des Informationsmanagementprozesses im Vergleich zur teilweisen Implementierung	13
5.1 Allgemeines	13
5.2 Implementierung nur für einige Assets	14
5.3 Implementation durch nur einige Organisationen in einem Projektteam.....	14
6 Implementierung über den gesamten Asset-Lebenszyklus.....	16
6.1 Allgemeines.....	16
6.2 Auslösende Ereignisse und Asset-bezogene Projekte	17
6.3 Projekte, die zur Erstellung von Informationen führen	17
6.4 Arten von auslösenden Ereignissen	17
6.5 Geplante auslösende Ereignisse	18
6.6 Ungeplante auslösende Ereignisse	19
6.7 Auslösendes Ereignis der Anschaffung von Assets.....	19
7 Implementierung in Abhängigkeit von der Komplexität des Asset-bezogenen Projekts	20
7.1 Allgemeines.....	20
7.2 Informationsmanagementprozess für sehr kleine Asset-bezogene Projekte	21
7.3 Informationsmanagementprozess für kleine Asset-bezogene Projekte	22
7.4 Informationsmanagementprozess für große Asset-bezogene Projekte	22
7.5 Informationsmanagementprozess für große Programme.....	23
8 Implementierung in Abhängigkeit von der Komplexität des Teams.....	24
8.1 Allgemeines.....	24
8.2 Außerhalb von Informationsbestellungen bereitgestellte Informationen	24
8.3 Teams oder Organisationen in unterschiedlicher Größe.....	25
9 Implementierung verschiedener Beschaffungsformen	27
9.1 Überblick.....	27

9.2	Konstruktion und Bauen.....	27
9.3	Konstruktion-Angebot-Bauen.....	29
9.4	Integrierte Projektlieferung.....	30
9.5	Rahmenwerke und langfristige Vereinbarungen.....	31
10	Implementierungsparteien.....	32
10.1	Allgemeines.....	32
10.2	Informationsbesteller.....	32
10.3	Federführende Informationsbereitsteller.....	34
10.4	Das Informationsmanagementteam.....	34
10.5	Informationsbesteller.....	34
10.6	Dritte Parteien – Rollen und Verantwortlichkeiten.....	35
10.7	Beispiele, in denen Organisationen mehrere Arten von Parteien sein können.....	36
10.8	Externe Organisationen.....	37
11	Abstimmung von Informationsanforderungen und Informationserstellungszeitplänen.....	37
12	Implementierung einer gemeinsamen Datenumgebung.....	39
12.1	Allgemeine Leitlinien.....	39
12.2	Arbeitsablauf der Informationserstellung.....	39
12.2.1	Allgemeine Leitlinien.....	39
12.2.2	Abstimmung des Arbeitsablauf der Informationserstellung mit den Informationserstellungsaktivitäten.....	40
12.2.3	Konfiguration der Kontrollen und Genehmigungen des Arbeitsablauf-Status.....	41
12.2.4	Zuweisung des Status von Informationscontainern in jedem Arbeitsablauf-Status.....	42
12.3	Unterstützende Technologien.....	43
12.3.1	Allgemeine Leitlinien.....	43
12.3.2	Festlegung funktionaler und nicht-funktionaler Anforderungen.....	43
12.3.3	Aufrechterhaltung der IDs und Eigenschaften von Informationscontainern.....	43
12.3.4	Implementierung eines Informationserstellungsjournals.....	44
12.3.5	Implementierung eines Informationserstellungsarchivs.....	45
12.4	Einsatz unterstützender Technologien.....	45
12.4.1	Einsatzoption A.....	45
12.4.2	Einsatzoption B.....	46
12.4.3	Einsatzoption C.....	46
12.4.4	Vor- und Nachteile jeder Einsatzoption.....	47
12.5	Verknüpfung und Verteilung von Informationen.....	49
12.5.1	Verknüpfung unterstützender Technologien mit Unternehmenssystemen.....	49
12.5.2	Verteilung von Informationscontainern außerhalb der gemeinsamen Datenumgebung.....	49
13	Leitlinien zur Aggregation von Informationsmodellen in Asset-Informationsmodelle.....	49
14	Leitlinien zur Zusammenstellung von Informationen und Implementierung einer Aufschlüsselungsstruktur für Informationscontainer.....	50
14.1	Ansätze zur Zusammenstellung von Informationen.....	50
14.2	Ansatz zur Zusammenstellung von Informationen – Beispiel 1.....	51
14.3	Ansatz zur Zusammenstellung von Informationen – Beispiel 2.....	51
14.4	Ansatz zur Zusammenstellung von Informationen – Beispiel 3.....	52
14.5	Aufschlüsselungsstruktur von Informationscontainern – allgemeines.....	52
14.6	Aufschlüsselungsstruktur von Informationscontainern – Beispiel 1.....	52
14.7	Aufschlüsselungsstruktur von Informationscontainern – Beispiel 2.....	53
15	Leitlinien zur Implementierung von Informationserstellungsnormen und Informationserstellungsmethoden und -verfahren.....	54
15.1	Implementierung einer Informationserstellungsnorm.....	54
15.2	Implementierung von Informationserstellungsmethoden und -verfahren.....	54
16	Implementierungsleitlinie für die Informationsbedarfstiefe.....	55
Anhang A (informativ)	Übergangsleitlinie zur Terminologie.....	57
A.1	Übersicht.....	57
A.2	Beweggründe für die Einführung neuer Begriffe.....	57

Anhang B (informativ) Hypothetische Fallstudie des Informationsmanagementprozesses während des Lebenszyklus eines Assets	61
B.1 Einleitung zur Fallstudie.....	61
B.2 Projekt 1 — Informationsmanagement für die Installation des provisorischen Klassenraums	62
B.3 Projekt 2 — Informationsmanagement für langfristige Vereinbarungen zur Instandhaltung des provisorischen Klassenraums	62
B.4 Projekt 3 — Informationsmanagement für langfristige Vereinbarungen zur Inspektion des Tragwerks und der Gebäudehülle.....	63
B.5 Projekt 4 — Informationsmanagement für die Entfernung des provisorischen Klassenraums vom Standort.....	63
B.6 Ablauf der Anwendung der Abschnitte von ISO 19650-2 durch alle Parteien	64
Literaturhinweise	69

Bilder

Bild 1 — Der Informationsmanagementprozess	17
Bild 2 — Informationsmanagementprozess für ein auslösendes Ereignis der Anschaffung von Assets	20
Bild 3 — Darstellung der an einem Konstruktions- und Bauprojekt beteiligten Parteien.....	28
Bild 4 — Zwei Darstellung von den am „Konstruktion-Angebot-Bauen“-Projekt beteiligten Parteien.....	30
Bild 5 — Darstellung der an einem integrierten Projektlieferungsteam beteiligten Parteien (Hauptunterzeichner und Subunterzeichner)	31
Bild 6 — Die Sichtlinie von Informationszwecken zur Informationserstellung.....	39
Bild 7 — Arbeitsablauf der Informationserstellung.....	40
Bild 8 — Unterstützende Technologien — Einsatzoption A.....	46
Bild 9 — Unterstützende Technologien — Einsatzoption B.....	46
Bild 10 — Unterstützende Technologien — Einsatzoption C.....	47
Bild 11 — Rolle eines Ansatzes zur Zusammenstellung von Informationen zur Unterstützung der Informationserstellungsplanung.....	51
Bild 12 — Informationsbedarfstiefe für die Angabe der durch eine Informationsbestellung geforderten Informationen	56

Tabellen

Tabelle 1 — Beispiele für nachteilige Auswirkungen der teilweisen Implementierung der Anforderungen von ISO 19650-2	15
Tabelle 2 — Beispiele für Eigenschaften der vier in 7.2 bis 7.5 erörterten Komplexitätsgrade.....	21
Tabelle 3 — Verantwortlichkeiten für Organisationen, die als mehrere Parteien agieren	37

Tabelle 4 — Leitlinien dazu, welche Aktivitäten in jedem Arbeitsablauf-Status ausgeführt werden müssen	40
Tabelle 5 — Leitlinien für Kontrollen des Arbeitsablauf-Status	41
Tabelle 6 — Empfohlene Status für jeden Arbeitsablauf-Status.....	42
Tabelle 7 — Vor- und Nachteile jeder Einsatzoption	47
Tabelle A.1 — Begründung für die Einführung neuer Begriffe in ISO 19650	57
Tabelle A.2 — Begriffe, die nicht mehr in ISO 19650-1:2026 und ISO 19650-2:2026 verwendet werden	59
Tabelle B.1 — Zeitlicher Ablauf des Asset-Lebenszyklus	61
Tabelle B.2 — zeitlicher Ablauf der Anwendung der Abschnitte von ISO 19650-2 für die Fallstudie.....	65